

Auf die Skier – Auf in den Schnee...

...und auf in die herrliche Sonne der Berge im Winter! Der Winter kann so wunderschön sein, wenn man in den Bergen wohnt. Kommt mit in unser gemütliches Chalet im Wald in Montana. Das Wallis ist unsere Wunschheimat seit mehreren Generationen. Hier habe auch ich als Kind das Skifahren gelernt, genauso wie meine Kinder heute. Hier kenne ich jeden Baum und jeden Strauch – und damit auch jede Möglichkeit, mit Skiern unter den Füßen großen Spaß zu haben. Das Skigebiet von Crans-Montana bietet für Anfänger und Könner genug Platz. Und man hat die mit Abstand schönste Aussicht auf beinahe alle 4000er des Wallis.

Wir arbeiten hier mit einer kleinen Skischule zusammen, für die ich seit Jahren als Skilehrerin tätig bin. So wird es für jeden den richtigen Ski – oder Snowboardkurs geben. Am Nachmittag fahren wir in unseren eigenen kleinen Gruppen je nach Können noch ein wenig weiter.

Und wenn einmal nicht die Sonne scheint? Montana hat über sich ein Sonnenloch reserviert. Hier gibt es mehr Sonnenstunden als in den meisten anderen Orten der Schweiz. Dennoch ist das Skigebiet vor allem im Januar und Februar sehr schneesicher. Das Skigebiet zieht sich bis auf 3000 Meter hoch.

Am Rand der Piste werden wir in diesem Winter ein weiteres Chalet haben, in das wir uns zum Aufwärmen, für die Mittagspause oder auch zum Spielen am Nachmittag zurückziehen können.

Denn so groß meine Begeisterung fürs Skifahren ist, werden wir natürlich auch Schlittenfahren, vielleicht die Schneeschuhe oder Skitourenski ausprobieren, Iglus und Schneemänner bauen und noch viel mehr.

Nach einem ausgefüllten Tag im Schnee kehren wir zurück. Am Winterfeuer im Garten grillen wir Würstchen oder machen Stockbrot. Rund ums Haus können wir herrlich im Schnee spielen. Denn hier sind wir unter uns. In unserem warmen Häuschen machen wir es uns später gemütlich. Vielleicht lockt uns später am Abend eine Nachwanderung mit Poporutschern und Schlitten wieder hinaus. Mit Fackeln ziehen wir durch den Winterwald.

Organisatorisches:

Anreise:

Wir sind eine kleine Gruppe von 10 bis maximal 16 Kindern und Geschwisterkindern oder Freunden aus Deutschland, die sich auf den Weg in die Schweiz machen.

Wir reisen zusammen mit zwei Vans oder einem Minibus an. Die genauen Daten: an welchen Standorten der Minibus oder die Vans halten, um wieviel Uhr die Abfahrt am Samstag Morgen ist und wann und wo wir wieder ankommen – all das geben wir Euch noch bekannt. Ein Teil unserer Mannschaft wird auf jeden Fall mitfahren.

Unterkunft:

Chalet le Rosyl – Crans Montana

Packliste:

Ski-Ausrüstung soweit vorhanden. Wer keine hat, dem können wir umsonst Skier, Schuhe und Helm zur Verfügung stellen.

Weitere Details folgen, in jedem Fall aber:

Eigene kleine Hausapotheke: mit Desinfektionsmittel, Pflaster (ein wenig haben wir natürlich auch), Arnica oder, oder

Falls Medikamente regelmäßig eingenommen werden: Zusammenstellung dieser für eine Woche und einen Tagesplan, wann welche Medikamente eingenommen werden müssen und in welcher Form: vor dem Essen oder danach, Tablette oder Spritze etc.

Unbedingt auch die für die Ferienwoche nötigen Krankenunterlagen mitgeben, falls ein Besuch beim Arzt nötig ist.

Anmeldung und Kosten:

In einem ersten Schritt sammeln wir von allen interessierten Kindern die Kontakte. In Abhängigkeit der Teilnehmer können wir dann die Kosten genau beziffern pro Kind. Parallel bemühen wir uns um eine möglichst große Förderung, sodass der finanzielle Aufwand für die Eltern möglichst gering wird. Unser Ziel wäre es, dass die Kosten für die Eltern sich auf wenige 100€ pro Kind reduzieren lassen für die Woche.

Damit wir aber erfolgreich Sponsoren und Förderung einwerben können, brauchen wir eine klare Aussage über das Interesse.